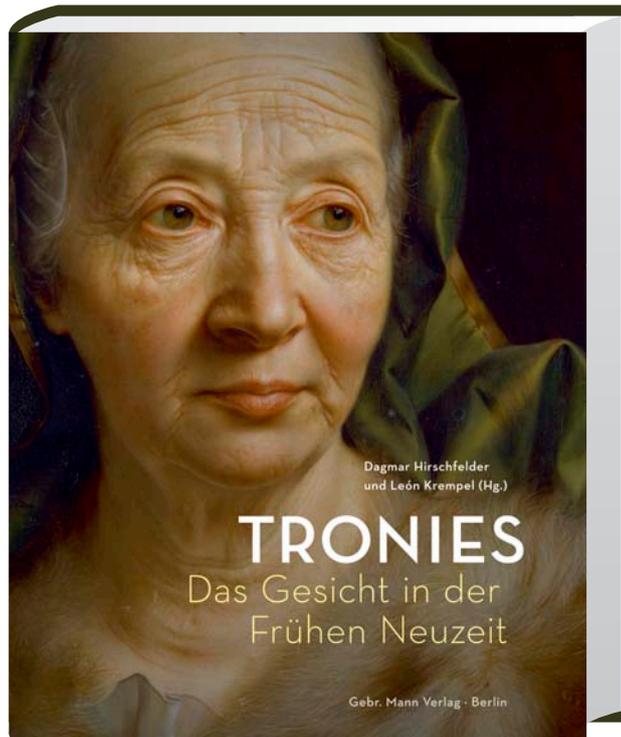


135 Seiten
mit 60 Abbildungen,
und 15 Farbtafeln, 21 x 26 cm
Gebunden
€ 59,00 (D)
ISBN 978-3-7861-2694-2



Schlagworte
*Niederländische Malerei
Frühe Neuzeit
Tronie/s
Gesicht
Physiognomie
Affekte*

Mit Beiträgen von
Arianne Baggerman
Peter Black
Rudolf Dekker
E.M.P. van Gemert
Dagmar Hirschfelder
Thomas Kirchner
León Krempel
Jan Muylle
Jan Nicolaisen

Dagmar Hirschfelder und León Krempel (Hg.)

Tronies

Das Gesicht in der Frühen Neuzeit

Im Zentrum des Bandes steht die frühneuzeitliche Faszination für das menschliche Gesicht. Sie manifestiert sich anschaulich in gemalten Charakterköpfen oder »Tronies«. Untersucht werden neue Facetten des Phänomens im Kontext des historischen Diskurses zum menschlichen Gesicht und seiner Wahrnehmung.

In der Frühen Neuzeit wird die Faszination für das menschliche Gesicht als Ausdrucksträger und »Spiegel der Seele« greifbar. Diese neue Sensibilisierung manifestiert sich in den Charakterköpfen, sogenannten Tronies, die Meister wie Rembrandt, Frans Hals, Vermeer und viele andere niederländische Künstler im 17. Jahrhundert schufen. Ausgehend von den Ergebnissen der jüngsten Tronie-Forschung wird das Phänomen in den Kontext des historischen Diskurses zum menschlichen Gesicht und seiner Wahrnehmung gestellt. Dabei richtet sich der Blick in interdisziplinärer Perspektive auf Kunsttheorie und Literatur sowie auf Selbstzeugnisse der Frühen Neuzeit. Die stärker kunsthistorisch ausgerichteten Beiträge behandeln von der Forschung bislang nicht berücksichtigte Fragen zur Tronie. Neu diskutiert werden dabei die langfristige Entwicklung und Veränderung der Bildaufgabe, ihre Rezeption sowie individuelle künstlerische Herangehensweisen.

Der Band versammelt die Beiträge eines am 4. Februar 2011 im Haus der Kunst, München, veranstalteten internationalen Symposiums.

Die Herausgeber

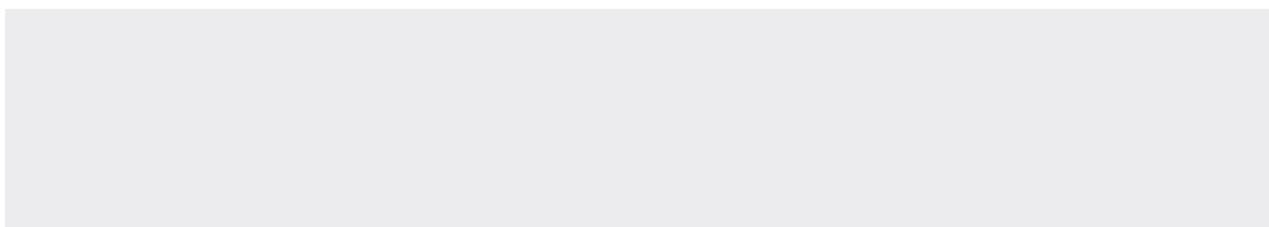
Dagmar Hirschfelder ist Kunsthistorikerin und Spezialistin für niederländische und deutsche Malerei der Frühen Neuzeit. Seit 2005 ist sie am Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg beschäftigt, derzeit als Projektleiterin für die Erforschung des spätmittelalterlichen Gemäldebestands des Museums.

León Krempels Interesse für die holländische Malerei des 17. Jahrhunderts wurde durch die Kunst von Johannes Vermeer geweckt. Nach Stationen an den Staatlichen Museen in Berlin und am Städelschen Kunstinstitut in Frankfurt am Main kuratiert er seit 2003 Ausstellungen am Haus der Kunst München. Mehrfach brachte er die Alten Meister in einen Dialog mit der zeitgenössischen Kunst.



Bestellschein

Ich bestelle aus dem **Gebr. Mann Verlag** · Berliner Straße 53 · D-10713 Berlin
Fax: +49 (0)30 / 700 13 88 55 · Tel.: +49 (0)30 / 700 13 88 51 · vertrieb@reimer-verlag.de
(innerhalb Deutschlands versandkostenfrei) oder über die Buchhandlung:



_____ Expl. 978-3-7861-2694-2 Hirschfelder, Krempel (Hg.) **Tronies** € 59,- (D)

Name, Vorname _____

Straße, Hausnr. _____

PLZ, Ort _____

Datum / Unterschrift _____